



DEUVET Thesepapiere Historische Mobilität 2021

These 10: Die historische Mobilität bewahrt umfangreiche Handwerke

Die intensive Beschäftigung mit Oldtimern bewahrt umfangreiche handwerkliche Fähigkeiten sowie die Weitergabe technischen Wissens über die Grundelemente der Fahrzeugtechnik.

Bei neuen Fahrzeugen werden technische Komponenten als gesamte Einheit getauscht, nachdem ein Fehlerspeicher den erkannten Fehler gemeldet hat. Die Ursache des Fehlers wird in der Regel nicht ergründet. Bei Oldtimern werden jedoch diese Einheiten selbst zerlegt und repariert. Ein gutes Beispiel für Nachhaltigkeit: der Kohlentausch bei der Lichtmaschine eines Oldtimers. Ein gängiger einfacher Prozess, beim modernen Auto wird die Lichtmaschine hingegen als Ganzes ersetzt und das defekte Bauteil komplett entsorgt.

Dadurch gehen handwerkliche Fähigkeiten wie auch das praktisch anwendbare Wissen über die Funktionsweise solcher Einzelkomponenten verloren. Anfängen von der Motorfehlerdiagnose ohne Auslesegerät bis hin zur fachgerechten Blechbearbeitung.

Die Liste kann beliebig fortgeführt werden von Sattler- über Stellmacherarbeiten bis hin zur handwerklichen Karosseriebaukunst – alles Fähigkeiten, die mal als etablierte Berufe ausgeübt wurden und heute vom Aussterben bedroht sind. Selbst der reine „Mechaniker“ ist heute schon selten anzutreffen – die Ausbildung zum „Mechatroniker“ beinhaltet viele Basisbefähigungen wie z.B. den Umgang mit dem Schweißgerät nicht mehr!

Diese selten gewordenen Handwerke müssen unbedingt erhalten und das dazu gehörige Wissen weitergegeben werden. Glücklicherweise erkennen spezialisierte Fachbetriebe die sehr guten wirtschaftlichen Möglichkeiten. Zunehmend bemerken junge Menschen, dass der einfache Teiletausch nach strengen Arbeitswerten keine wirkliche Befriedigung bringt und interessieren sich mehr dafür, mit den eigenen Händen und vor allem mit dem Kopf mechanische Probleme lösen zu können statt nur dem Computer zu gehorchen.

Rückfragen bitte an:

Jan Hennen

DEUVET Bundesverband Oldtimer-Youngtimer e.V.

Vizepräsident für Kommunikation

kommunikation@deuvet.de

www.deuvet.de